

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadt Bad Schwartau		
Straße	Markt 15		
PLZ, Ort	23611 Bad Schwartau		
Telefon	0451/2000-2631	Fax	0451 / 2000 2020
E-Mail	annelie.manthey@bad-schwartau.de	Internet	

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	21702-0900037-230
---------------	-------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
- mit qualifizierter elektronischer Signatur.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Leibniz Gymnasium, Lübecker Str. 75, 23611 Bad Schwartau

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Keine Lose

Blitzschutz Abgabe der Angebote: 05.10.2017 11.00 Uhr, Öffnung: 09.10.2017 11.00 Uhr

Die Fachräume des Leibniz Gymnasiums werden saniert. Hierbei wird das Shed-Dach abgedeckt, die Binder bleiben bestehen. Es wird nach ENEV gedämmt und neu eingedeckt.

Die Fassade wird gem. ENEV gedämmt und mit Fassadenplatten verkleidet.

In diesem Zusammenhang wird der Blitzschutz erneuert.

Die Fenster werden gem. ENV erneuert. Sonnenschutz und Verdunkelung wird eingebaut.

Für diese Arbeiten wird ein Gerüst benötigt

Die Lüftung wird komplett als Einzelraum Lüftung erneuert, da sie aus hygienischen, brandschutztechnischen und energetischen Gründen nicht bestehen bleiben kann, incl. Demontage.

Es handelt sich um 12 Räume.: Hörsäle und Fachklassen: Chemie/ Physik / Biologie und Vorbereitungsräume

Die Elektroinstallation wird soweit wie notwendig erneuert und den neuen Anforderungen angepasst. Die Installation erfolgt bei den Betonwänden als Aufputz-Ausführung im Installationsrohr, Brüstungskanäle. Not-Ausschaltung in den NAWI-Räumen gemäß Vorschriften, in den Fachklassen Elektroanschlüsse für Laborausstattung, elektronische Fensteröffnung, elektronisch betriebene Sonnen-/Verdunkelungsanlage Erneuerung der vorhandenen Beleuchtung incl. integr. Tageslichtsteuerung

Dazu die Erneuerung der Ausstattung incl. Abzüge, Mobiliar etc.

Ein Teil der Bestuhlung etc. bleibt bestehen.

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage Sanierung der Fachräume
 Zweck des Auftrags _____
- h) Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: November 2017
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Juli 2018
 weitere Fristen _____
- j) Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen
 Vergabestelle, siehe a)
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
 Höhe der Kosten 3,00 - €
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger Stadt Bad Schwartau
 Kontonummer 2000040
 BLZ, Geldinstitut Sparkasse Holstein
 Verwendungszweck Ausschreibungsunterlagen 21702-0900037
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN DE68 2135 2240 0002 0000 40
 BIC-Code NOLADE21HOL
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q)	Ablauf der Angebotsfrist	am	<u>5/10/17</u>	um	<u>11:00</u>	Uhr
	Eröffnungstermin	am	<u>9/10/17</u>	um	<u>11:00</u>	Uhr
	Ort					
	Sitzungszimmer 2 OG, Zi. 206/207					

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
- s) Rechtsform der/Anforderung an Biertgemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Anfrage Stadt Bad Schwartau

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist 15.11.2017
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Innenministerium Referat IV 27, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel